

# Niederschrift

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 25.03.2019,  
17:00 Uhr, Rabes Gasthof, Hauptstr. 28, 26215 Wiefelstede

## Anwesend:

### Vom Gemeinderat

#### Ratsvorsitzender

Jens Nacke CDU

#### Ratsmitglied

Sylvia Bäcker UWG

Ralf Becker UWG

Timo Broziat SPD

Hartmut Bruns FDP fehlt entschuldigt

Heinz-Gerd Claußen CDU

Katharina Dierks CDU

Brigitta Fahnster SPD

Ralf Geerdes SPD

Lutz Helm SPD

Jan-Gerd Helmers UWG

Johann Klarmann SPD

Bernd Kossendey CDU anwesend bis 17.57 Uhr (TOP 18)

Enno Kruse UWG

Cornelia Kuck B 90/Grüne

Ralf Küpker CDU

Jens-Gert Müller-Saathoff B 90/Grüne

Sonja Niemeier CDU

Bärbel Osterloh CDU

#### Bürgermeister

Jörg Pieper

#### Ratsmitglied

Manfred Rakebrand SPD fehlt entschuldigt

Dennis Rohde SPD

Kirsten Schnörwangen CDU

Siegfried Scholz CDU fehlt entschuldigt

René Schönwälder Die Linke

Dirk Schröder SPD fehlt entschuldigt

Helmut Stalling CDU

Irmgard Stolle SPD

Günter Teusner B 90/Grüne

Jörg Max Thom B 90/Grüne

Jörg Weden SPD

Werner Wilde LKR

Karl-Heinz Würdemann FDP

#### von der Verwaltung

Hans-Günter Siemen  
Marcus Aukskel  
Marco Herzog  
Sigrid Lemp  
Insa Borchers

Protokollführerin

-----

## **1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung**

Ratsvorsitzender Nacke eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, Herrn Stölting von der NWZ, Herrn Wittig vom Wiefelsteder und alle Besucher.

Er bedankt sich bei dem Ratsmitglied Stalling für seine langjährige Tätigkeit als Ratsvorsitzender.

## **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder**

Ratsvorsitzender Nacke stellt fest, dass mit der Einladung vom 15.03.2019 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen wurde.

FBL Aukskel stellt die Anwesenheiten fest.

## **3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird seitens des Ratsvorsitzenden Nacke festgestellt.

## **4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt. Es werden keine Anträge gestellt.

## **5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Anträge auf Behandlung von Tagesordnungspunkten im nichtöffentlichen Teil der Sitzung werden nicht gestellt.

## **6. Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2018**

Die Niederschrift vom 01.10.2018 wird einstimmig genehmigt.

## **7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Der Bericht des Bürgermeisters wird dem Protokoll beigelegt.

## **8. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen von Anwohnern gestellt.

- 9. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 146 „Wiefelstede, Feldtange“;**  
**hier: a) Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger**  
**Träger öffentlicher Belange sowie von privater Seite**  
**b) Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: B/1264/2019**

Ratsmitglied Müller-Saathoff erklärt die Ablehnung seiner Partei zu diesem Beschluss mit der Nähe zu der Hähnchenmastanlage und der Nähe zur angrenzenden Siedlung.

Alsdann ergeht mit 24 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung folgender Beschluss:

- a) Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) Weiter beschließt der Rat der Gemeinde Wiefelstede den Bebauungsplan Nr. 146 „Wiefelstede, Feldtange“; gemäß § 1 Absatz 3 und § 10 Absatz 1 BauGB in Verbindung mit §§ 10 und 58 NKomVG als Satzung einschließlich Begründung.**

- 10. 118. Änderung des Flächennutzungsplans (parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 146);**  
**hier: a) Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger**  
**Träger sowie von privater Seite**  
**b) Feststellungsbeschluss**  
**Vorlage: B/1265/2019**

Ohne weitere Aussprache ergeht mit 28 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme folgender Beschluss:

- a) Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) Weiter stellt der Rat die 118. Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung fest.**

- 11. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 II "Heidkamp - Nord";**  
hier: a) **Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger**  
**Träger öffentlicher Belange sowie von privater Seite**  
b) **Satzungsbeschluss**  
Vorlage: B/1266/2019

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) **Weiter beschließt der Rat der Gemeinde Wiefelstede den Bebauungsplan Nr. 29 II „Heidkamp - Nord“ gemäß § 1 Absatz 3 und § 10 Absatz 1 BauGB in Verbindung mit §§ 10 und 58 NKomVG als Satzung einschließlich Begründung.**

- 12. Berufung von anderen Personen gemäß § 71 Abs. 7 NKomVG für den Bau- und Umweltausschuss, Straßen- und Verkehrsausschuss und Sport- und Kulturausschuss des Rates der Gemeinde Wiefelstede**  
Vorlage: B/1287/2019

Ratsmitglied Stolle begrüßt diese Berufung und freut sich auf kompetente Unterstützung in den Ausschüssen.

Alsdann ergeht mit 20 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt wie folgt andere Personen gemäß § 71 Abs. 7 NKomVG in die Fachausschüsse des Rates der Gemeinde Wiefelstede zu berufen:**

**Bau- und Umweltausschuss**

**Tonny Woesthoff, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Bachstr. 26,  
Telefon 0 44 02/86 95 09**

**Stellvertreterin: Renate Heerwagen, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Birkenstr. 18,  
Telefon 04 41/6 62 97**

**Straßen- und Verkehrsausschuss**

**Willi Witte, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Butjadinger Str. 14,  
Telefon 0 44 02/96 08 06**

**Stellvertreter: Tonny Woesthoff, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Bachstr. 26,  
Telefon 0 44 02/86 95 09**

**Sport- und Kulturausschuss**

**Henning Schmitz, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Amselstr. 2,  
Telefon 0 44 02/61 94**

**Stellvertreter: Dieter Buschmann, wohnhaft in 26215 Wiefelstede-Bokel, Gerkentorsweg 2,  
Telefon 0 44 02/6 98 46**

**13. Benennung eines Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes sowie einer Vertretung**  
**Vorlage: B/1288/2019**

Ratsvorsitzender Nacke erläutert, dass es sich hier um eine Abstimmung und nicht um eine Wahl handle. Grundsätzlich habe die Abstimmung mit Mehrheit der auf Ja oder Nein lautenden Stimmen zu erfolgen. Da weder die Kommunalverfassung noch die Geschäftsordnung ein geeignetes Procedere geregelt habe, schlage er vor, hier in analoger Anwendung wie bei einer Wahl abzustimmen. Diesem Vorschlag wird nicht widersprochen.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Rohde, ob hier nicht eine Verteilung nach d'Hondt infrage käme, wird verwaltungsseitig entgegnet, dass dieses nicht in Betracht käme. Die Gemeinde hätte sonst in der konstituierenden Sitzung entsprechende Stellen ebenfalls nach dem Verfahren verteilen müssen.

Ratsvorsitzender Nacke erklärt, dass es folgende 3 Möglichkeiten der Wahl gebe:

- a) Geheime Abstimmung
- b) Namentliche Abstimmung
- c) Offene Abstimmung

Gegen die offene Abstimmung ergab sich kein Widerspruch.

Vorgeschlagen wurden Heinz-Gerd Claußen, Ralf Geerdes und Cornelia Kuck für die Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung. Auf Wunsch aus der Mitte des Rates teilen die Vorgeschlagenen ihre Motivation für den Posten mit.

Als erstes stellt sich Claußen vor. Er habe als Landwirt ein großes Interesse an der Arbeit des OOWV. Da sein landwirtschaftlicher Betrieb im Wasserschutzgebiet liege, sei er mit den Auflagen bestens vertraut.

Geerdes berichtet, dass er auch emotional motiviert sei. Beruflich habe er viel Kontakt mit dem OOWV gehabt. Über die Medien sei er nahe an den Themen dran. Mit Sorge beobachte er die Entwicklung in Sachen Trinkwasser. Ferner sei sein Vater beim OOWV beschäftigt gewesen. Die Aufgaben einer Verbandsversammlung seien in vielen Bereichen identisch mit seiner bisherigen hauptberuflichen Tätigkeit.

Kuck stellt sich vor und erklärt, dass sie nunmehr seit fast 40 Jahren bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen arbeite. Davon sei sie die längste Zeit bei der LUFA beschäftigt. Zu ihrem Aufgabenbereich gehöre der allgemeine Wasserbereich. Dadurch stehe sie im engen Kontakt mit dem OOWV. Wasser sei für sie ein Thema, das immer mehr Aufmerksamkeit benötige. Sollte sich ein so heißer Sommer wie im letzten Jahr wiederholen, würde auch bei uns das Wasser knapp werden.

**Das Abstimmungsergebnis für die Wahl des Vertreters der Gemeinde Wiefelstede für die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes lautet wie folgt:**

**Claußen: 15 Stimmen**  
**Geerdes: 8 Stimmen**  
**Kuck: 5 Stimmen**  
**1 Enthaltung**

Herr Heinz-Gerd Claußen wird die Gemeinde somit in der Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes vertreten.

Für die Wahl des Stellvertreters der Gemeinde Wiefelstede für die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes werden folgende Personen vorgeschlagen:

- a) Jan-Gerd Helmers
- b) Ralf Geerdes
- c) Cornelia Kuck

Helmers stellt sich vor und berichtet, dass er mit seinem landwirtschaftlichen Betrieb nur 400 Meter Luftlinie vom Wasserwerk entfernt liege. Täglich habe er mit den Auflagen zu tun und sein Interesse sei sehr groß.

**Das Abstimmungsergebnis im ersten Wahlgang für die Wahl des Stellvertreters der Gemeinde Wiefelstede für die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes lautet wie folgt:**

**Geerdes: 8 Stimmen**  
**Helmers: 13 Stimmen**  
**Kuck: 6 Stimmen**  
**2 Enthaltungen**

Da kein Kandidat die Mehrheit der Stimmen erhalten hat, ist unter den Vorschlägen mit den meisten Stimmen erneut abzustimmen.

**Das Abstimmungsergebnis im zweiten Wahlgang für die Wahl des Stellvertreters der Gemeinde Wiefelstede für die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes lautet wie folgt:**

**Geerdes: 12 Stimmen**  
**Helmers: 14 Stimmen**  
**3 Enthaltungen**

Bei der zweiten Abstimmung ist die relative Mehrheit ausreichend.

Ratsvorsitzender Nacke gratuliert Herrn Claußen zu seinem Amt als Vertreter der Gemeinde Wiefelstede für die Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes und Herrn Helmers für die Stellvertretung.

**14. Ernennung der Ortsbrandmeister und der stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehren Wiefelstede, Neuenkrüge-Borbeck und Gristede  
Vorlage: B/1298/2019**

Ratsmitglied Broziat bedankt sich bei allen Feuerwehrmitgliedern für die ehrenamtlich geleisteten Stunden in den Wehren. Auch bedankt er sich bei den Ehepartnern, die zu Hause warten und bangen, bis die Feuerwehrleute nach jedem Einsatz zu Hause wieder eintreffen.

Ratsvorsitzender Nacke spricht den neu gewählten Ortsbrandmeistern und ihren Vertretern seine Gratulation aus.

Alsdann ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Ernennung des Ortsbrandmeisters der Feuerweereinheit Wiefelstede**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Hauptbrandmeister Dennis Koopmann, geb. 1980, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Bäkekamp 43, für die Zeit vom 15.04.2019 bis zum 14.04.2025 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Ortsbrandmeister der Feuerweereinheit Wiefelstede zu ernennen.

**Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Feuerweereinheit Wiefelstede**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Hauptlöschmeister Maik Hillen, geb. 1982, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Flensburger Straße 12, für die Zeit vom 15.04.2019 bis zum 14.04.2025 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Feuerweereinheit Wiefelstede zu ernennen.

**Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Feuerweereinheit Neuenkrüge-Borbeck**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Hauptfeuerwehrmann Henning Diers, geb. 1991, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Heidkamp, Heidkamper Landstraße 1, für die Zeit vom 01.07.2019 bis zum 30.06.2025 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Feuerweereinheit Neuenkrüge-Borbeck zu ernennen.

**Ernennung des Ortsbrandmeisters der Feuerweereinheit Gristede**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Hauptlöschmeister Torsten Hots, geb. 1976, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Gristede, Heller Landstraße 5 a, für die Zeit vom 15.04.2019 bis zum 14.04.2025 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Ortsbrandmeister der Feuerweereinheit Gristede zu ernennen.

**Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Feuerweereinheit Gristede**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Löschmeister Christian Schmidt, geb. 1986, wohnhaft in 26215 Wiefelstede, Gristede, Mühlenweg 10 a, für die Zeit vom 15.04.2019 bis zum 14.04.2025 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Feuerweereinheit Gristede zu ernennen.

**15. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 - Änderung des Stellenplans**  
**Vorlage: B/1293/2019**

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 – Änderung des Stellenplans.**

**16. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen von Anwohnern gestellt.

**17. Anfragen und Anregungen**

**17.1. Wallanlage zw. Kirchweg und Eisenstraße**

Ratsmitglied Stolle bittet darum, die Wallanlage zwischen dem Kirchweg und der Eisenstraße zu überprüfen. Hier seien Aufbrüche und Durchbrüche getätigt worden. Stellenweise sei der Wall komplett entfernt worden.

**17.2. Friedhofsarbeitskreis Ofen**

Ratsmitglied Müller-Saathoff berichtet als entsandter von der Januarsitzung des Friedhofsarbeitskreises Kirchengemeinde Ofen. Es sei ein Friedhofsentwicklungskonzept in Zusammenarbeit mit der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg erstellt worden. Immer mehr Bürger würden außerhalb der Gemeinde bestattet. Zukünftig sollen die Wünsche der Bürger mehr Berücksichtigung finden.

Ferner wurde der bisherige Vorsitzende, Dr. Thierfeld, verabschiedet.

**17.3. Oldenburgische Landschaft**

Ratsmitglied Würdemann berichtet vom Landschaftstag in Wildeshausen. Er habe daran mit Ratsmitglied Dierks teilgenommen. Neben sehr interessanten Lesungen haben dort auch Ehrungen stattgefunden.

**18. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Bürgermeister Pieper verabschiedet FBL Aukskel, der nach 5 Dienstjahren die Gemeinde Wiefelstede verlässt um zukünftig bei der Stadt Norden tätig zu sein. Er bedankt sich für die

vertrauensvolle Zusammenarbeit. Unter dem Motto „Altes bewahren und Neues zulassen“ verabschiedet Ratsmitglied Dierks im Namen des Rates Aukskel und überreicht ihm einen Präsentkorb.

FLB Siemen wird nach 34 Dienstjahren bei der Gemeinde Wiefelstede von Bürgermeister Pieper verabschiedet. Eine Aera gehe zu Ende, so Pieper. Er bedankt sich bei FBL Siemen für die gute Zusammenarbeit. Im Namen des Rates überreicht Ratsmitglied Helm Siemen ein Präsent und bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ratsvorsitzender Nacke schließt die öffentliche Sitzung um 18.12 Uhr.

---

gez. Jens Nacke  
Ausschussvorsitzender

---

gez.  
Fachbereichsleiter

---

gez.  
Protokollführung

Wiefelstede, 25.03.2019

Sehr geehrter Herr Ratsvorsitzender,  
sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,  
sehr geehrte Gäste,

auch ich darf Sie zur heutigen Ratssitzung hier in Rabe´s Gasthof herzlich begrüßen.

Berichten kann ich heute über die Inbetriebnahme der Kindertagesstätte am Lüttje Padd in Metjendorf durch die AWO. Bis zum Schluss mussten hier die Handwerker mit viel Einsatz dafür sorgen, dass die Kita planmäßig, mit einem Monat Verspätung, ihren Betrieb aufnehmen konnte. Da die Außenanlagen noch nicht vollständig aufgrund der Neuanlage genutzt werden kann, wurde vereinbart, dass der Sportplatz vorübergehend mit genutzt werden kann. Dieses wurde in Absprache mit dem TV Metjendorf ermöglicht.

Fest steht, dass der eingeplante Kostenrahmen eingehalten werden kann. Die konkrete Abrechnung der Maßnahme wird noch einige Zeit auf sich warten lassen, da hier noch verschiedene Schlussrechnungen zu erstellen und zu prüfen sind. Die Einweihung der Kindertagesstätte soll offiziell am 07.06.2019.

Ebenfalls im Bau fertiggestellt ist das Feuerwehrhaus in Gristede. Hier müssen die Außenanlagen noch hergerichtet werden, was aber bereits beauftragt wurde. Hier wird der Kostenrahmen nach meinem heutigen Kenntnisstand voll ausgeschöpft werden. Die endgültige Rechnungslegung wird zeigen, ob es hier geringfügige Überschreitungen gibt.

Die Feuerwehr Gristede hat ihr neues Domizil bereits in Beschlag genommen und ist umgezogen. Leider verzögert sich die Auslieferung des Feuerwehrfahrzeugs. Hier musste ein Dachkasten zusätzlich in Auftrag gegeben werden, was die Auslieferung des Fahrzeugs um drei Monate verzögert. Aus diesem Grund wird sich die Einweihung des Feuerwehrhauses und auch des Feuerwehrfahrzeugs entsprechend verschieben.

Bautechnisch fertiggestellt werden konnte auch der Anbau an der Grundschule in Wiefelstede. Diese Räumlichkeiten können in Kürze von der Schule in die Nutzung genommen werden, so das dort zwei neuen Unterrichtsräume und vier Gruppenräume zur Verfügung stehen.

Spannend war der Weg zum Förderbescheid für die Ersatzsporthalle in Metjendorf. Nachdem die Unterlagen vollständig eingereicht wurden, mussten diese hinsichtlich der Förderfähigkeit und der bautechnischen Prüfung noch von drei verschiedenen Fachstellen auf Landes- und Bundesebene überprüft werden bis der Förderbescheid am 27.02.2019 bei der Gemeinde Wiefelstede eingetroffen ist.

Das Großprojekt mit Gesamtkosten in Höhe von über 5 Mio €uro für die Sporthalle und den Schulanbau kann nunmehr umgesetzt werden. Der Abbruch der alten Halle wurde zwischenzeitlich ausgeschrieben, so dass wie geplant mit den Abrissarbeiten begonnen werden kann.

Für die Sportvereine kommt es aufgrund des Abrisses zu Einschränkungen, da die alte Halle nicht mehr zur Verfügung steht. Leider wird während der Zeit der Abrissarbeiten auch ein Drittel der großen Sporthalle aus Sicherheitsgründen nicht zu nutzen sein. Dieses war der

Verwaltung leider erst sehr spät bekannt, so dass der Sportverein auch erst sehr spät informiert werden konnte.

Erfreulich ist, dass auch die von der Gemeinde beantragter Leaderprojekte vorankommen. Beim Heimatmuseum schreiten die Bauarbeiten für die Remise voran. Die Mauererarbeiten sollen bis Ende März abgeschlossen sein. Im Anschluss daran sind die Wegeverbindungen als wesentliches gestalterisches Element noch herzustellen. Diese Maßnahme muss bis Mitte Juli fertiggestellt und mit dem Amt für regionale Landesentwicklung abgerechnet sein.

Bekommen hat die Gemeinde vor kurzem den Förderbescheid für die Errichtung der Beachsportplatzes auf den nicht mehr genutzten Tennisplätzen 5 und 6. Diese Maßnahme soll in der Zeit vom 08.04. bis zum 14.06.19 durchgeführt werden, so dass die Anlage der Bevölkerung im Sommer zur Verfügung stehen wird. Diese Maßnahme ist bis zum 30.07.19 abzurechnen.

Ich habe gerade über die Fertigstellung des Feuerwehrhauses in Gristede berichtet. Beraten werden muss nunmehr die Nachnutzung der Fahrzeughalle und des Aufenthaltsraumes im Mehrzweckgebäude. Die örtlichen Vereine haben hier unter Federführung des SSV Gristede bereits eine Raumplanung erstellt. Im Rahmen dieser Planung sollen auch die sanitären Anlagen neu strukturiert und saniert werden. Die Beratung, wie in dieser Angelegenheit weiter verfahren wird, wird in der kommenden Sitzung des Sport- und Kulturausschusses erfolgen.

Um die angedachten Maßnahmen durchführen zu können, wird es erforderlich sein, Fördermittel einzuwerben, da dieses den Haushalt der Gemeinde Wiefelstede allein überfordern dürfte.

Herausfordern ist nach wie vor die Situation hinsichtlich der Bereitstellung von Plätzen in Kindertagesstätten. Vorauszusehen war, dass nach Einführung der Beitragsfreiheit in der Kindergartenbetreuung, vermehrt Ganztagsplätze nachgefragt werden, was auch eingetreten ist. Recht gravierend ist zumindest in diesem Jahr die Anzahl der sog. Flexikinder, die im Kindergarten verbleiben sollen. Vor allem im Südbereich führt dieses bei der Vergabe der Kindergartenplätze zu Engpässen, die mit der Betriebsaufnahme der Kindertagesstätte am Lüttje Padd, der Vergangenheit angehören sollten.

Hier wird die Gemeinde die Entwicklung in den künftigen Jahren beobachten und ggfls. nochmals investieren müssen. Wobei die Fördermittel aus dem RAT-Förderprogramm mittlerweile vollständig verplant sein sollen. Hier ist das Land dringend gefordert, ein Anschlussförderprogramm aufzulegen um die Investitionen der Kommunen zu unterstützen.

An dieser Stelle und damit für heute auch abschließend lassen Sie mich feststellen, dass die Gemeinde seit 2013 Mittlerweise 205 zusätzliche Plätze für die frühkindliche Betreuung selber geschaffen oder maßgeblich gefördert hat. Ich denke, das ist wirklich bemerkenswert.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Jörg Pieper

Bürgermeister

